

# Brückenschlag für die Rheinbahn kommt

Arena bis Lörick! 220 Millionen Kosten - Stadt muss „nur“ 22 selbst zahlen

VON JÖRG PHILIPPI-GERLE

**Düsseldorf** - Es war die Zeit um die Jahrtausendwende. Düsseldorf träumte gerade von der Arena, die „Toten Hosen“ waren auf „Unsterblich“-Tour. Und die Stadt wollte einem Brückenschlag für die Rheinbahn in Höhe der Messe ...

Hat ein bisschen gedauert, weil's seit mindestens 1998 im Trassenplan stand. Aber jetzt soll der Traum wirklich wahr werden. Der zuständige Ordnungs- und Verkehrsausschuss

startete Mittwoch in die Planungen. Es geht um den Ausbau zwischen der Arena und dem Messegelände und dem linken Rheinufer in Lörick.

4,7 Kilometer Bahnstrecke, vermutlich mit einer Brücke, 6500 neue Fahrgäste sollen täglich die U 81 vom Flughafen nach Neuss und U 78 vom Bahnhof bis Krefeld fahren. Zeiterparnis: angeblich 476 000 Stunden im Jahr.

221 Millionen Euro soll der Bau der Strecke kosten. Die Stadt muss davon „nur“ 22 Millionen

zahlen, weil es Zuschüsse von Stadt und Land gibt. Aber nur, wenn noch 2016 die Vorplanung startet. Das wird aber sicher klappen. Bis auf die Linkspartei („Größenwahn-Projekt“) sind alle dafür. Rolf Tups, CDU-Bürgermeister in Oberkassel: „Dass ich das noch erlebe! Es ist ein tolles Projekt für die ganze Region.“ Ausschussvorsitzender Martin Volkenrath: „Wir machen eine große Bürgerbeteiligung und werden sogar nochmal ausrechnen, was ein alternativer Tunnel kosten würde.“



So könnte es in Zukunft aussehen. Direkt an Messe und Arena führt eine Brücke für die Rheinbahn über den Rhein. Foto: WZ Archiv

EXPRESS 27.10.16

